



Future Enterprise - Unternehmen der Zukunft

18. Kongress der Wirtschaftsingenieure, Graz 13.-15. Mai 2010

Liebe WING-Mitglieder!

Wir haben ein langes Wochenende hinter uns, ein voller Erfolg, wie sich alle Beteiligten einig waren. Es stand der (bereits!) 18. Kongress der Wirtschaftsingenieure mit rund 200 Kongressteilnehmern an der Tagesordnung. Darunter wirklich renommierte Referenten aus Wirtschaft, Forschung und Politik, zahlreiche Ehrengäste, WING-Mitglieder und Gäste unserer Partnerverbände aus Deutschland und der Schweiz, Studierende verschiedenster Universitäten - u.a. auch ein größere Abordnung der TU Hamburg - und viele weitere Besucher des Kongresses. Das Kongressteam - bestehend aus Mitgliedern der Studierendengruppe WINGnet Graz - hat sich dabei wieder größte Mühe gegeben, um für diesen Anlass einen angemessenen Rahmen zu gestalten.

Eröffnet wurde der Kongress mit dem Get Together am Donnerstag, dem 13. Mai, im festlichen Ambiente der Orangerie im Grazer Burggarten auf Einladung des Herrn Landeshauptmann Mag. Franz Voves. Die Begrüßungsworte hielt dabei Landtagsabgeordneter Mag. Gerhard Rupp, welcher zum Abschluss seiner Rede das Buffet eröffnete. Hier bot sich für alle Kongressteilnehmer eine wunderbare Gelegenheit, die weiteren Kongressteilnehmer kennen zu lernen und alte Bekannte zu begrüßen. Im Anschluss an das Get Together zogen noch einige Teilnehmer weiter in das Glöcklbräu im Herzen der Grazer Innenstadt um den Abend ausklingen zu lassen.

„Future Enterprise - Unternehmen der Zukunft“ war dann am Freitag, dem 14. Mai, im Prunksaal des ehrwürdigen Minoritenklosters das bestimmende Thema. Zu Beginn der Veranstaltung

wurde der WING-Kongress traditionsgemäß durch den Präsidenten des Wirtschaftsingenieurverbandes Dr. Hans-Jörg Gress mit der Begrüßung und einleitenden Worten eröffnet.

Zum Auftakt der Vorträge hatte der WING dabei die Ehre, Bundesminister Rudolf Hundstorfer am Rednerpult begrüßen zu dürfen. Unter dem Titel „Human Capital - die zukünftige Arbeitswelt“ strich Bundesminister Hundstorfer die zentrale Rolle des Faktors Mensch im Unternehmen der Zukunft heraus. Dabei sprach er vor allem über dessen - durch die sich ändernden Rahmenbedingungen ergebenden - neuen Anforderungen, aber auch Möglichkeiten in der Arbeitswelt von morgen.

Anschließend legte Dr. h. c. Peter Mitterbauer (Vorstandsvorsitzender der Miba AG) den Fokus auf die Herausforderungen für den Unternehmer

der Zukunft. Er berichtete dabei über die Aktionen, die in den letzten ein- und einhalb Jahren durch das Führungsteam seines Unternehmens gesetzt wurden, um den außergewöhnlichen Veränderungen und Entwicklungen am Markt entgegen zu wirken. Mit Erfolg, wie die präsentierten Zahlen zeigten.

Als dritter Referent widmete Dipl.-Ing. Karl Rose (CEO, Strategy Lab) seinen Beitrag den „Entwicklungstrends von Märkten und Konsumentenverhalten“. Seine Botschaft lautete dabei, dass die Zukunft unvorhersehbar ist und dies auch bleibt, aber dennoch nicht undenkbar ist. Er gab einen Anstoß darüber nachzudenken, welche Szenarien für die globale Entwicklung möglich sind und wie sich diese auf die Märkte der Zukunft auswirken könnten.

Nach diesen drei sehr interessanten Ausführungen ging es in die Mittagspause, zu der sich auch die Begleitper-

sonen, welche an der parallel zum Kongress stattgefundenen Führung durch die Grazer Innenstadt teilnahmen, einfinden. Es wurden beim gemütlichen Essen wie auch schon in den kürzeren Kaffeepausen davor rege Diskussionen unter den Teilnehmern über das zuvor gehörte geführt. Ohne Zweifel ein Beleg für die gelungene Zusammenstellung interessanter Vortragender und Themen am Kongress.

Das Nachmittagsprogramm begann dann mit einem Vortrag von Dipl.-Ing. MBA Lars Maydell (Berater, Egon Zehnder International), der die Anforderungen an den Manager der Zukunft aus seiner Sicht präsentierte. Er zeigte dabei die wichtigsten Einflussfaktoren auf die Gesamtperformance eines Unternehmens unabhängig von Größe und Branche auf, welche aus Forschungen seines Unternehmens in Kooperation mit der Harvard Business School hervorgingen. Er plädierte dabei für einen Führungsstil, der stärker interdisziplinär ausgeprägt ist und weit über die Grenzen des eigenen Positions- und Unternehmensbereiches hinausgeht.

Der anschließende Vortrag von O.Univ.-Prof. Dr. Reinhard Haberfellner (Professor am Institut für Unternehmens-

führung und Organisation, TU Graz) widmete sich der „Unternehmensführung der Zukunft“. Er beschäftigte sich dabei mit der Thematik, dass Konzepte der Unternehmensführung der Mode und dem Zeitgeist ausgesetzt sind. Es wurde anhand von vier wichtigen strategischen Konzepten der jüngeren Vergangenheit und Gegenwart beispielhaft gezeigt, dass diese nicht der Tyrannei des „entweder-oder“ unterworfen werden sollten.

Als letzter Beitrag des Kongresses referierte Ing. Rudolf Kemler (Generaldirektor, Hewlett-Packard Österreich) über „Informationstechnologien und -systeme der Zukunft“, wobei die Schlüsselrolle von Technologien großgeschrieben wurde. Der Vortrag umfasste verschiedene Einsatzszenarien und Entwicklungsfelder und gab einen Überblick über aktuelle Forschungsprojekte aus den HP Labs, den Entwicklungszentren des weltweit größten Technologieunternehmens. Im Anschluss an die abwechslungsreichen Vorträge wurde noch die WING-Generalsammlung von den anwesenden Mitgliedern abgehalten.

Am Abend lud der Verband der Wirtschaftsingenieure dann in die Räumlichkeiten der Alten Universität mit

ihrem wunderbaren Ambiente mitten im Herzen der Grazer Altstadt zur Abendveranstaltung ein. Hier konnte der Kongresstag unter musikalischer Untermalung in einer gemütlichen Atmosphäre gebührend ausgeklungen werden.

Einen würdigen Schlusspunkt des Kongresses bot schließlich der Ausflug in das Steirische Vulkanland am Samstag, dem 15. Mai. Gemeinsam mit allen Teilnehmern dieses Rahmenprogramms wurde das Firmengelände des Biomasseherstellers KWB besichtigt, den Eindrücken nach ein wirklich vorbildhaftes „Unternehmen der Zukunft“. Mit dem Besuch der Schnaps- und Essigmanufaktur Gölles und dem gemeinsamen Essen in der Hofbergstube Wippl fand der 18. Kongress der Wirtschaftsingenieure schließlich seinen Abschluss.

In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Teilnehmern für die schönen Tage bedanken und freuen uns auf ein Wiedersehen beim Kongress 2012,

Ihr Kongressteam
Alois Bauer, Nicole Harter, Frank Hartmann, Georg Michael Lexer, Michael Schütz, Dipl.-Ing. Iris Uitz

